

	<b>Colour Land 3</b>			
	<b>Synopse zum Kerncurriculum für Hessen</b>			
	<b>Klasse 3</b>		fakultativ	
			obligatorisch	

## Bildungsstandards und Inhaltsfelder am Ende der Jahrgangsstufe 4

### 1. Bildungsstandards (1 – 4)

Kompetenzbereiche	Bildungsstandards	Seitenbeispiele Colour Land 3: Pupil's Book Colour Land 3: Activity Book Colour Land 3: My words
<b>Kommunikative Kompetenz</b>		
<b>Hörverstehen/Hörsehverstehen:</b>	Die Lernenden können sprachlich einfache Äußerungen aus ihrem nahen Umfeld wiedererkennen und einzelne Informationen verstehen, wenn betont langsam, sorgfältig und mit sehr hohem Anteil an bekanntem Wortschatz gesprochen wird, Pausen zum Sinnerfassen eingeräumt und die Äußerungen, wenn nötig, wiederholt werden.	
	<b>Die Lernenden können:</b>	
	einfache Äußerungen zu vertrauten Themen und Anweisungen verstehen und darauf folgerichtig reagieren	<b>Pupil's Book:</b> durchgängig, in allen Hörübungen und dialogischen Sprechübungen, durch entsprechende Aufgabenstellungen wie z.B. „Listen and point“, „Talk to your partner“, „Listen and move“, „Listen and do“, „Listen and say“ etc.: S. 4, 5, 7, 8, 9, 11, 12, 13, 15, 16, 17, 18, 19, 21, 24, 25, 27, 28, 29, 30, 31, 33, 34, 35, 37, 38, 41, 42, 43, 45, 47, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 57, 59, 64

		<p><b>Activity Book:</b>  durchgängig, in allen Hörübungen und dialogischen Sprechübungen, durch entsprechende Aufgabenstellungen wie z.B. „Listen and number“, „Ask your partner“, „Talk to your partner“, „Talk to your classmates“ etc.  S. 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 28, 29, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 39, 40, 42, 43, 44, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 57, 58, 59, 61  zusammengefasst auch: S. 82, 88 („Classroom phrases“)</p>
	die Fremdsprache von anderen Sprachen unterscheiden	<p>durchgängig durch das Erlangen von Fremdsprachenkompetenz, speziell auch:  <b>Pupil's Book:</b> S. 5  <b>Activity Book:</b> S. 5</p>
	Handlungsfolgen aus kurzen Texten und Szenen verstehen und nonverbal belegen	<p><b>Pupil's Book:</b> „Stories“ mit Film und Hörtext:  S. 6/7, 10/11, 14/15, 20/21, 26/27, 32/33, 36/37, 40/41, 44/45, 48/49, „Mini-Stories“: S. 53, 54, 56, 58, „It's Storytime“: S. 60/61  <b>Activity Book:</b> S. 63</p>
	(bildliche) Darstellungen dem Gehörten zuordnen	<p><b>Pupil's Book:</b>  Aufgabenstellungen wie „Listen and point“, „Listen to the story. Point at the pictures“ etc.  S. 4, 5, 6/7, 10/11, 12, 13, 14/15, 16, 20/21, 24, 26/27, 28, 32/33, 36/37, 40/41, 42, 44/45, 48/49, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 58, 60/61  <b>Activity Book:</b>  Operatoren wie „Listen and Number“, „Listen and tick“, „Listen and match“ etc.  S. 6, 7, 10, 11, 12, 13, 14, 16, 17, 20, 21, 25, 26, 28, 29, 31, 32, 34, 35, 36, 39, 43, 44, 47, 48, 49, 51, 52, 54, 58, 59, 60</p>
<b>Lesen und Leseverstehen</b>	Die Lernenden können bekannte Wörter oder sehr kurze, einfache Texte mit vertrauten Sätzen lesen und verstehen.	
	<b>Die Lernenden können:</b>	
	einfache, bekannte schriftliche Anweisungen lesen und folgerichtig handeln	durchgängig über die wiederkehrenden Aufgabenstellungen
	bekannte Wörter und Sätze und/oder bildgestützte Texte lesen und daraus entnommene Informationen dokumentieren	<b>Pupil's Book:</b>

		z.B. „Listen and read“, „Read and say“ etc. S. 9, 13, 19, 25, 29, 34, 35, 38, 39, 43, 46, 47, 51, 55, 61, 64 <b>Activity Book:</b> S. 6, 8, 9, 11, 12, 23, 24, 25, 30, 31, 40, 41, 45, 47, 50, 55, 59, 60, 61, 62
<b>Sprechen</b>	Die Lernenden können sich mit kurzen, isolierten, überwiegend vorgefertigten Wendungen über vertraute Gegenstände, über sich selbst und andere Personen äußern.	
	<b>Die Lernenden können:</b>	
	Gehörtes verständlich wiedergeben	<b>Pupil's Book:</b> über Aufgabenstellungen wie z.B. „Listen to your teacher and repeat. Then talk to your partner“, „Listen, point and repeat“ etc.; über die Songs und Chants S. 2, 7, 9, 11, 13, 15, 21, 22, 25, 27, 29, 33, 34, 37, 39, 41, 42, 43, 45, 49, 50, 51, 53, 54, 55, 57, 59, 60 <b>Activity Book:</b> S. 2, 17, 29, 42, 53, 56
	vertraute Gegenstände und Tätigkeiten benennen und beschreiben	<b>Pupil's Book:</b> durchgängige Aneignung von neuem Wortschatz und Redemitteln in den jeweiligen Themenkapiteln (z.B. S. 6, 10, 14, 20, 26, 32, 36, 40, 44, 48, 52, 54, 56, 58), die in entsprechenden Aufgaben angewendet werden (z.B. „Talk to your partner“, „Point and say“ etc.): S. 8, 11, 12, 15, 16, 17, 18, 21, 22/23, 24, 25, 28, 29, 30, 31, 33, 38, 39, 43, 46, 47, 50 <b>Activity Book:</b> S. 6, 7, 10, 15, 16, 18, 20, 21, 22, 23, 24, 29, 33, 35, 36, 37, 39, 40, 41, 43, 44, 46, 48, 50, 53, 55, 57, 61 <b>My words:</b> Wortschatz zu den themenbezogenen Kapiteln
	einfache Fragen beantworten	<b>Pupil's Book:</b> S. 5, 7, 8, 9, 11, 12, 17, 19, 24, 25, 28, 29, 30, 31, 33, 35, 37, 38, 41, 42, 43, 47, 49, 50, 51, 52, 54, 57, 59 <b>Activity Book:</b> S. 6, 8, 9, 10, 13, 15, 19, 22, 23, 24, 25, 29, 33, 36, 37, 39, 40, 42, 43, 44, 46, 47, 50, 53, 55, 61
Informationen über sich und andere (Personen und Tiere) geben, einholen und erfragen	<b>Pupil's Book:</b> S. 5, 7, 8, 9, 17, 19, 24, 25, 30, 31, 35, 38, 45, 47, 49, 50	

		<b>Activity Book:</b> S. 8, 9, 18, 19, 22, 24, 25, 39, 43, 44, 46, 47, 50, 55
	kurze Dialoge in vertrauten Alltags- und Routinesituationen führen	<b>Pupil's Book:</b> S. 5, 7, 8, 9, 11, 12, 15, 16, 17, 19, 21, 24, 25, 27, 28, 29, 30, 31, 33, 35, 37, 38, 41, 42, 43, 45, 47, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 57, 58, 59 <b>Activity Book:</b> S. 6, 7, 8, 9, 10, 13, 15, 19, 22, 23, 24, 25, 29, 33, 36, 37, 39, 40, 42, 43, 44, 46, 47, 50, 53, 55, 61
	bekannte Sprachmuster anwenden	<b>Pupil's Book:</b> S. 5, 7, 8, 9, 11, 12, 15, 16, 17, 19, 21, 24, 25, 27, 28, 29, 30, 31, 33, 35, 37, 38, 41, 42, 43, 45, 47, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 57, 58, 59 <b>Activity Book:</b> S. 6, 7, 8, 9, 10, 13, 15, 19, 22, 23, 24, 25, 29, 33, 36, 37, 39, 40, 42, 43, 44, 46, 47, 50, 53, 55, 61
	einfache, bekannte Wortbilder und vertraute Sätze verständlich vorlesen	<b>Pupil's Book:</b> S. 29, 34, 38, 55, 61 <b>Activity Book:</b> S. 41, 42, 45, 55, 59, 60
<b>Schreiben</b>	Die Lernenden können lautsprachlich gesicherte Wörter und Sätze abschreiben und kurze Texte nach Vorlage erstellen.	
	<b>Die Lernenden können:</b>	
	lautsprachlich gesicherte Wörter von Vorlagen abschreiben	<b>Activity Book:</b> S. 4, 5, 6, 7, 9, 10, 12, 13, 14, 15, 16, 18, 19, 20, 21, 23, 24, 26, 30, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 41, 43, 45, 48, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 62 <b>My words:</b> Wörterliste kann als Vorlage oder zum Abgleich dienen
	Bilder sachgemäß nach Vorlagen beschriften	<b>Activity Book:</b> S. 4, 18, 26, 30, 49 <b>My words:</b> Wörterliste kann als Vorlage oder zum Abgleich dienen
	vertraute Wortbilder in Texten ergänzen	<b>Activity Book:</b> S. 7, 8, 15, 19, 20, 23, 24, 26, 30, 34, 35, 36, 41, 42, 45, 50, 53, 54, 56, 58, 59, 62 <b>My words:</b> Wörterliste kann als Vorlage oder zum Abgleich dienen
	nach Modelltexten mit geübten Wort- und Satzbildern einfache Texte schreiben	<b>Pupil's Book:</b> möglich z.B. über „Present your own text“: S. 9, 13, 19, 25, 31, 35, 39, 43, 47, 51, <b>Activity Book:</b> S. 27, 41, 45, 54, 57

		<b>My words:</b> Wörterliste kann als Vorlage oder zum Abgleich dienen
<b>Sprachmittelnd handeln</b>	Die Lernenden können den Inhalt oder Elemente einfacher, klar strukturierter Hörsituationen und Texte sinngemäß auf Deutsch wiedergeben, indem sie bekannte Wörter oder Wendungen herausfiltern.	
	<b>Die Lernenden können:</b>	
	Inhalte von Gesprächen in Alltagssituationen, Aufforderungen und einfachen Texten auf Deutsch sinngemäß wiedergeben	durchgängig möglich
<b>Transkulturelle Kompetenz</b>		
	<b>Die Lernenden können:</b>	
	kulturelle Besonderheiten aus den Ländern der Zielsprache und den Herkunftskulturen der Lernenden auf Deutsch beschreiben	z.B. Schuluniform, Essen, Währung, Bräuche an Feiertagen etc. <b>Pupil's Book:</b> S. 4, 17, 36/37, 40/41, 42, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59 <b>Activity Book:</b> S. 4, 16, 36, 38, 39, 40, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59
	Gemeinsamkeiten mit anderen Kulturen und Unterschiede zu anderen Kulturen auf Deutsch benennen.	
<b>Sprachlernkompetenz</b>		
	Die Lernenden stehen dem Erlernen einer Fremdsprache positiv gegenüber.	
	<b>Die Lernenden können:</b>	
	experimentierfreudig und ungehemmt mit der fremden Sprache umgehen	durchgängig durch vielfältige, kreative und teils auch spielerische Aufgabenformate, die den Umgang mit der Sprache erproben, z.B.: <b>Pupil's Book:</b> S. 8, 12, 13, 17, 18, 19, 22/23, 28, 29, 34, 38, 43, 47, 50, 53, 61 <b>Activity Book:</b> S. 16, 17, 18, 23, 27, 36, 38, 41, 42, 47, 53, 57, 59, 61, 63, 80
	sprachliche Merkmale und Besonderheiten wahrnehmen und einordnen	<b>Pupil's Book:</b> S. 9, 25, 29, 38, 51 <b>Activity Book:</b> S. 7, 11, 17, 21, 22, 23, 24, 27, 29, 30, 32, 37, 41, 46, 48, 60, 61, 62
	Gelerntes und Lernfortschritte dokumentieren	<b>Activity Book:</b> „Let's check!“-Seiten nach jedem Kapitel:

		S. 9, 13, 19, 25, 31, 35, 39, 43, 47, 51 „Mein erstes Sprachportfolio“, „Was ich schon alles in Englisch verstehen kann“, „Was ich schon alles auf Englisch sagen und fragen kann“, „My songs, chants and rhymes“, „Was ich noch kann“: S. 81, 82, 83, 84
	elementare Techniken zum Erlernen der Fremdsprache beschreiben	<b>Pupil's Book:</b> „Nelly's tips“ (S. 62, 63), „word web“ (S. 46) <b>Activity Book:</b> z.B. „Look, say, cover, write and check“: S. 7, 21, 37, 41, 48

## 2. Inhaltsfelder

Alle Inhaltsfelder lassen sich zu sämtlichen Kompetenzbereichen in Bezug setzen, wobei der Kompetenzbereich Kommunikative Kompetenz gegenüber den anderen Kompetenzbereichen die stärkste Gewichtung erfährt. Analog zum sprachlichen Kompetenzaufbau werden die Inhaltsfelder zunehmend komplexer, differenzierter und umfassender betrachtet.

Inhaltsfelder	Seitenbeispiele
	<b>Colour Land 3: Pupil's Book</b> <b>Colour Land 3: Activity Book</b> <b>Colour Land 3: My words</b>
<b>Persönliche Lebenswelten: „Ich und die Anderen“</b>	
In simulierten authentischen Kommunikationssituationen der unmittelbaren Umgebung liegt der Schwerpunkt auf dem Austausch von Informationen. Im Vordergrund stehen die Beschreibung der eigenen Person und des nahen Umfeldes (Familie und Freunde, Freizeitaktivitäten und Tagesablauf) sowie der Ausdruck des persönlichen Befindens.	<b>Pupil's Book:</b> S. 5, 6/7, 8, 9, 14/15, 16, 17, 18, 19, 20/21, 22/23, 24, 25, 38, 44/45, 46, 47 <b>Activity Book:</b> S. 6, 7, 8, 9, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 36, 44, 45, 46, 47 <b>My words:</b> z.B. S. 3, 6, 7, 8, 9, 15, 17, 21, 22
<b>Öffentlichgesellschaftliche Lebenswelten: „Ich und die Gesellschaft“</b>	
Kommunikatives Sprachhandeln dient der Orientierung in Zeit und Raum und der Teilnahme am öffentlichgesellschaftlichen Leben. Unterschiedliche Darstellungs- und Kommunikationsformen in üblichen Alltagssituationen des weiteren Lebensumfeldes (meine Stadt, meine Schule, Jahreszeiten und Kalender) sind Gegenstand des Lernens. Schwerpunkte bilden die Kontaktaufnahme im öffentlichen Raum sowie der Austausch von Informationen.	<b>Pupil's Book:</b> S. 10/11, 12, 13, 26/27, 28, 29, 30, 31, 32/33, 34, 35, 36/37, 38, 39, 40/41, 42, 43, 48/49, 50, 51, 60/61 <b>Activity Book:</b> S. 10, 11, 12, 13, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 48, 49, 50, 51, 60, 61, 62, 63 <b>My words:</b> z.B. S. 4, 5, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 18, 23

## Kulturelle Lebenswelten: „Ich und die Welt“

Sitten, Bräuche und Traditionen der Länder der Zielsprache spiegeln die kulturelle Vielfalt wider. Im Vergleich mit der eigenen Kultur werden Unterschiede und Gemeinsamkeiten deutlich. Darüber hinaus lassen sich geografische Gegebenheiten erschließen. Gespräche über transkulturelle Inhalte finden meist auf Deutsch statt.

**Pupil's Book:** S. 4, 5, 17, 36/37, 40/41, 42, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59

**Activity Book:** S. 4, 5, 38, 40, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59

**My words:** z.B. S. 19, 20